

---

**Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.**  
**Rundbrief Nr. 7 vom Juni 2008**

---

**Editorial**

*Es ist Sommer geworden – und seit dem letzten Rundbrief einiges passiert, was man in diesen Tagen, in denen das EM-Fieber grassiert, vielleicht gar nicht so bewusst wahrnimmt...*

*Die „Neuen“ im Kreise der Bürgermeister und Gemeinderäte haben ihren Dienst angetreten. Ihnen ein besonderes Willkommen im LEADER-Netzwerk und ein erfolgreiches Arbeiten in den kommenden Jahren! Ich hoffe auf eine allzeit gute und konstruktive Zusammenarbeit!*

*Unser neues Entscheidungsgremium hat bereits zum ersten Mal getagt und die ersten Projekte auf den Weg gebracht. Im Rundbrief werden wir regelmäßig darüber berichten, welche Projekte die Hürde genommen haben.*

*Und seit einigen Tagen gibt es die schon sehnsüchtig erwarteten neuen Förderformulare. Nun hat LEADER 2007-13 wirklich begonnen.*

*Dr. Sabine Weizenegger*

**Inhalt**

Aus unserem Entscheidungsgremium .....	2
Auftaktveranstaltung Interreg IV A Bayern – Österreich 2007-13 .....	2
Infoveranstaltung „Licht im Förderdschunzel“ .....	3
Tag der Regionen 2008 .....	3
Fördermöglichkeiten und Wettbewerbe...	4
Publikationen.....	4
Personalien.....	5

**Impressum/Kontakt**

Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu e.V.  
Dr. Sabine Weizenegger  
Rathausplatz 1  
87452 Altusried  
Tel.: +49-8373-299 14  
Fax: +49-8373-299 11  
e-mail: weizenegger@regionalentwicklung-oa.de  
www.regionalentwicklung-oa.de

## Aus unserem Entscheidungsgremium

Im April 2008 hat unser neu gewähltes Entscheidungsgremium zum ersten Mal getagt – und dabei gleich die ersten Förderprojekte auf den Weg gebracht.

Auf der Sitzung wurden spannende und innovative Projekte präsentiert. Nur mit einer positiven Stellungnahme des Gremiums ist eine Förderung über LEADER möglich. Folgende Projekte werden von der LAG befürwortet:

- Eine Koordinierungsstelle soll die Akteure in der „Gesundheitsregion Allgäu“ vernetzen, die Qualität der gesundheitsrelevanten Angebote sichern und die Aktivitäten der Gesundheitsregion nach außen darstellen.
- Im Projekt „Energieberatung in der Landwirtschaft“ sollen speziell auf landwirtschaftliche Betriebe zugeschnittene Energieberatungen stattfinden und dafür ein übertragbares Konzept entwickelt werden.
- Das Projekt „Wald-Info-Plan“, war schon im Wettbewerb ‚Neue Ideen für’s Allgäu‘ prämiert worden und soll jetzt realisiert werden. Hier geht es um Web-basiertes Informationssystem zur Unterstützung forstlicher Zusammenschlüsse.

Bei diesen drei Projekten handelt es sich um Kooperationsprojekte, die zusammen mit den benachbarten LAGs durchgeführt werden sollen.

Die Lokale Aktionsgruppe unterstützt außerdem das „Management des Naturparks Nagelfluhkette“ und ein Projekt zur „Qualifizierung von Kulturführern“. Möglicherweise können

diese beiden Maßnahmen über andere Förderprogramme gefördert werden. Zudem wird sich die LAG in diesem Jahr wieder am „Tag der Regionen“ beteiligen.

Gefördert werden soll außerdem das Management der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu: Eine Notwendigkeit, denn die vielen Ideen und Aktivitäten in unserer Region müssen koordiniert werden.

Die nächste Sitzung des Gremiums ist für den 28. Juli 2008 angesetzt.

## Auftaktveranstaltung Interreg IV A Bayern – Österreich 2007-13

Im Februar 2008 fand im Kornhaus Kempten die Auftaktveranstaltung für das Programm INTERREG Bayern – Österreich 2007-13 statt.

INTERREG wird aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert und deckt inhaltlich das sog. Ziel 3 „Europäische Territoriale Zusammenarbeit“ ab. Für den Zeitraum 2007-13 wird das Programm auch als „INTERREG IV“ bezeichnet (als Nachfolger von INTERREG I, II und III). Bei INTERREG gibt es folgende drei Ausrichtungen:

- INTERREG A: Grenzübergreifende Zusammenarbeit (benachbarte Gebiete), darunter fällt auch die Unterstützung der sog. Euregios wie z.B. der Euregio via Salina
- INTERREG B: Transnationale Zusammenarbeit (zwischen europäischen Kooperationsräumen)
- INTERREG C: Interregionale Zusammenarbeit (z.B. für Regionen mit Entwicklungs-rückstand)

Für das Oberallgäu sind folgende INTERREG-Programme besonders von Bedeutung, da es in deren Gebietskulisse liegt:

- INTERREG A: Bayern – Österreich
- INTERREG A: Alpenrhein – Bodensee – Hochrhein (ABH)
- INTERREG B: Alpenraum

INTERREG IV A Bayern – Österreich, um das es in der Auftaktveranstaltung geht, fördert in zwei prioritären Bereichen:

1. Wissensbasierte und wettbewerbsfähige Gesellschaft durch Innovation und Kooperation
2. Attraktiver Lebensraum durch nachhaltige Entwicklung der Region

## Infoveranstaltung „Licht im Förderdschungel“

Vor einem guten Jahr wurden die besten Ideen aus dem Wettbewerb „Neue Ideen für's Allgäu“ prämiert.

Inzwischen haben die vier Allgäuer Lokalen Aktionsgruppen (LAGs) ihre Entwicklungsstrategien und Regionalen Entwicklungskonzepte (REK) formuliert und sich damit erfolgreich für die Teilnahme am LEADER-Programm 2007-13 beworben. In die REKs wurden auch Vorschläge aus dem Ideenwettbewerb aufgenommen. Allerdings sind nicht alle Ideen aus dem Wettbewerb gleichermaßen „LEADER-tauglich“.

In einer Informationsveranstaltung haben wir deshalb versucht, „Licht in den Förderdschungel“ zu bringen. Die Allgäuer Lokalen Aktionsgruppen und das Amt für Landwirtschaft und Forsten Kempten haben dazu eingeladen.

Informiert wurden über Förderprogramme und Kredite für die Bereiche Wirtschaft & Tourismus, Natur & Landwirtschaft, Dorferneuerung und Kultur & Soziales.

Die Unterlagen zu der Veranstaltung stehen auf unserer Homepage unter [www.regionalentwicklung-oa.de](http://www.regionalentwicklung-oa.de) zum Download zur Verfügung.

## Tag der Regionen 2008

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen 2005 und 2006 und einer durch personelle Engpässe bedingten Pause 2007 möchte sich die LAG 2008 wieder am Tag der Regionen beteiligen – wie gehabt in Kooperation mit dem Kempodium in Kempten.

Termin für den Aktionstag in Kempten / Oberallgäu ist Samstag, 11.10.2008, das Thema „Klimaschutz durch regionale Produkte und kurze Wege“.

Wir wollen dafür einen überdimensionalen Warenkorb mit regionalen Produkten füllen. Jede Gemeinde kann in diesem Korb über Kommune, Produkte und Projekte informieren (über die Präsentation von LEADER-Projekten würden wir uns besonders freuen, aber auch alle anderen innovativen Maßnahmen, die zum Motto passen, können dargestellt werden).

Die Gemeinden werden demnächst angeschrieben und um die Mitarbeit bei der Auswahl geeigneter Partner und Produkte gebeten. Alle, die darüber hinaus mitmachen wollen, dürfen sich aber jederzeit in unserer Geschäftsstelle oder beim Kempodium melden.

## Fördermöglichkeiten und Wettbewerbe

### **Ernst-Engelbrecht-Grewe-Preis 2009**

Unter dem Motto „Ideen fürs Land“ fördern der Bund der deutschen Landjugend und die R + V Versicherung herausragende und innovative Projekte, Aktionen und Maßnahmen in den Bereichen regionale Entwicklung, Grüne Berufe und Jugendarbeit. Verliehen wird der mit insgesamt 10.000 Euro dotierte EEG im nächsten Jahr auf der Internationalen Grünen Woche. Die Anmeldung läuft bis 31. Juli 2008.

[www.ernst-engelbrecht-grewe-preis.de](http://www.ernst-engelbrecht-grewe-preis.de)

### **Wettbewerb der Wüstenrot-Stiftung**

Der demographische Wandel stellt viele kleine Gemeinden in Deutschland vor besonders schwierige Aufgaben.

Die Wüstenrot-Stiftung sucht mit Hilfe eines bundesweiten Wettbewerbs nach neuen Konzepten und Angeboten für das Wohnen und Wohnen bleiben älterer Menschen in kleinen Gemeinden. Im Mittelpunkt des Wettbewerbs steht die (Um-)Gestaltung von Gebäuden in Verbindung mit Kommunikations- und Dienstleistungsangeboten der älteren Bevölkerung – im Idealfall mit einer zusätzlichen Aufwertung des Ortskerns.

Der Wettbewerb richtet sich an kleine Gemeinden und Städte in Deutschland mit bis zu 5 000 Einwohnern. Insgesamt werden Preise in Höhe von 25 000 Euro vergeben. Einsendeschluss ist der 08. August 2008.

Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung,  
Tel. 089 / 89 62 30 - 44  
[info@afa-sozialplanung.de](mailto:info@afa-sozialplanung.de)

[www.afa-sozialplanung.de](http://www.afa-sozialplanung.de)

### **Regiostars 2009**

Die Europäische Kommission ruft zur Beteiligung am Regiostars Preis 2009 auf. Gesucht werden innovative Regionalentwicklungsprojekte, die durch den EFRE oder den Kohäsionsfonds kofinanziert werden. Anmeldeschluss ist der 09. Juli 2008.

[www.ec.wuropa.eu//regional\\_policy](http://www.ec.wuropa.eu//regional_policy) =>  
regionen für den wirtschaftlichen Wandel  
=> regiostars award

### **Agrar-KulturerbePreis 2008**

Mit ihrem mit 2.000 Euro dotierten Preis ehrt die Gesellschaft für Agrargeschichte e.V. Institutionen, Vereine, private Initiativen oder Einzelpersonen, die sich in besonderer Weise für die Erhaltung oder die Erforschung des Agrarkulturerbes eingesetzt haben. Anmeldeschluss ist der 31. August 2008.

[www.agrarkulturerbe.de/preis.php](http://www.agrarkulturerbe.de/preis.php)

### **Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS\*)**

Informationen über Förderprogramme und Wettbewerbe gibt es auch im Newsletter „Landaktuell“ der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume, der mehrmals jährlich erscheint.

[www.landaktuell.de](http://www.landaktuell.de)

## Publikationen

### **Wertschöpfungsketten in der Regionalplanung**

„Identifizierung einer Wertschöpfungskette für eine zielgerichtete Regionalplanung und Ansprache geeigneter

Unternehmen“ - diese Fallstudie der TWSKG Agrar- u. Esskultur wurde von Herrn Stefan Gothe durchgeführt. Neben einer kurzen Einführung zum praktischen und theoretischen Kontext des Themas stellt die Fallstudie die regionalen Ansätze zweier Modellregionen aus dem Programm Regionen aktiv vor und zieht ein übertragbares Fazit zum Wertschöpfungsketten-Ansatz.

Weitere Informationen unter :  
[www.kommunare.de](http://www.kommunare.de) > veröffentlichungen

## Personalien

Seit Dezember 2007 hat **Frau Birgit Buffler** unsere Geschäftsstelle durch ihre Mitarbeit auf Minijob-Basis unterstützt. Inzwischen hat sie ihr Studium beendet und wird uns zum 1. Juli 2008 leider verlassen. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute!

Anfang Juli 2008 wird **Frau Julia Empter** ihren Dienst bei der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu antreten – sie wird sich im nächsten Rundbrief selbst vorstellen.

Seit April hospitiert **Herr Nassirou Kassoumou Hararou** aus Benin bei der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu. Wie schon vorherige Praktikanten ist auch er Stipendiat der Bundesregierung und nimmt an dem einjährigen International Leadership Training (ILT) „Regionalmanagement Westafrika“ der internationalen Weiterbildungs- und Entwicklungsgesellschaft InWEnt teil.

Über sein Heimatland, seine Arbeit und seine Eindrücke über das Allgäu wird er übrigens im Rahmen der Aktionstage „Afrika im Allgäu“ berichten:

Am Freitag, 27.06.2008, 18.00 Uhr, ist Nassirou Kassoumou Teilnehmer an der

Podiumsdiskussion unter dem Motto „Von Afrika lernen und Afrika kennen lernen“.

Am Sonntag, 29.06.2008, 15.00 Uhr hält er einen Vortrag über „Leben und Arbeiten in Benin – und was ein Aufenthalt im Allgäu später dazu beitragen wird...“.

Beide Veranstaltungen finden im Kempodium statt. Mehr Informationen zum Programm unter:

[www.afrika-im-allgaeu.de](http://www.afrika-im-allgaeu.de)